



arche noah-Newsletter – Elternbegleitung & Heilpädagogisches

Unser Kindergarten ist eine inklusive Einrichtung und aus diesem Grund war & ist die Heilpädagogik ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit.

Diesen Newsletter möchten wir nutzen, um Ihnen die Inhalte meiner Arbeit als Heilpädagogin näher zu bringen:

„Grundlage allen heilpädagogischen Handelns ist ein ganzheitliches Menschenbild und der aktive & vertrauensvolle Beziehungsaufbau zum Kind.

Heilpädagogik ist Erziehung, Förderung, Entwicklungs- & Lebensbegleitung unter erschwerten Bedingungen.

Die heilpädagogische Erziehungsbegleitung setzt stets an den Stärken des Kindes an.“

(<http://kindergarten.lbv.de/team.html>)

Meine Aufgaben als Heilpädagogin sind in unserem Kindergartenalltag in drei Bereiche aufgeteilt:

- » Die Begleitung, Unterstützung und Förderung der Kinder,
- » Beratung & Unterstützung des Teams und
- » der Beratung & Begleitung der Eltern.

In der Umsetzung sieht es wie folgt aus:

Kinder

Es gibt immer wieder Kinder, denen es aufgrund verschiedener Ursachen schwerfällt, sich in ihren verschiedenen Entwicklungsbereichen gut zu entwickeln und sich in der gesellschaftlichen Struktur zurecht zu finden.

Es ist uns (als gesamte Einrichtung) wichtig, diesen Kindern die für sie notwendige Unterstützung zu geben, damit es ihnen möglich ist, den Kindergartenalltag möglichst ohne Einschränkungen genießen zu können. Es ist uns sehr wichtig, dass sich jedes Kind als ein Teil der Gruppe/Einrichtung erlebt und sich wohl fühlt.

Die Kinder werden durch mich im Alltag begleitet und unterstützt, aber auch gezielt durch, z. B. Kleingruppenangebote, heilpädagogische Einzelbegleitung etc. gefördert. Ein fester Bestandteil im Bildungsjahr sind – seit mittlerweile vielen Jahren – die Grafomotorikgruppe „Stift & Papier“, sowie das Angebot der Psychomotorik-„Bewegungsgruppe“. Diese Gruppen treffen sich während des Kindergartenjahres regelmäßig und lernen mit viel Freude, Motivation & Kreativität ihre Stärken kennen und darauf aufzubauen.

Seit mehreren Jahren gibt es nun zusätzlich für unsere „Ältesten“ das Angebot „Gefühlsexperten“. Hier geht es inhaltlich darum, zu lernen wie wir Gefühle erkennen, benennen und unterscheiden können. Abschließend werden die Sozialkompetenzen erweitert, indem gemeinsam erarbeitet wird, wie man sich z.B. in Konfliktsituationen richtig und gut verhält.

Eltern

Ich habe mich bei der Bundesarbeitsgemeinschaft Familienbildung & Beratung e.V. zur „Elternbegleiterin“ weiterqualifiziert. In dieser Funktion möchte & werde ich Ihnen mit einem offenen Ohr zur Seite stehen. Wir erarbeiten gemeinsam einen Lösungsweg und ich begleite & unterstütze Sie selbstverständlich bei der Umsetzung. Bei aufkommenden Fragen (z.B. zur Entwicklung des Kindes, pädagogische/heilpädagogische Fragen aller Art etc.) können Sie sich jederzeit an mich wenden.

Situationen, in denen Sie eine Elternbegleitung in Anspruch nehmen, können sein:

- » Kleine und große Sorgen des Alltags
- » Konflikte zwischen Eltern und Kind
- » Informationen über Netzwerke und Beratungsstellen bezüglich spezieller Themen
- » Unsicherheiten oder Fragen bezüglich der Entwicklung oder Erziehung Ihres/Eures Kindes; Übergang von Kindergarten/Schule, Schulreife

Die Elternbegleitung findet immer in einem vertraulichen Rahmen statt und Inhalte werden nur nach gemeinsamer Absprache oder ausdrücklichem Wunsch, an Dritte weitergegeben!

Im Eingangsbereich (Eltern-Info-Ecke) steht Ihnen ein Ordner mit Adressen, Beratungsstellen etc. zum Stöbern und Informieren zur Verfügung. Spricht Sie ein Flyer oder eine Adressliste an - bitte einfach bedienen! Ich Sorge regelmäßig für Nachschub.

Meine aktuellen Gesprächszeiten hängen im Eingangsbereich (an der Wand neben der Flipchart) aus.

- » Montag: 8:00 – 8:30 Uhr; 12 – 13 Uhr; 13:30 – 15 Uhr
- » Donnerstag: 13:00 – 14:30 Uhr

Team

Das Team unterstütze ich jeweils in den Kleingruppen, in denen Kinder integriert sind, die mehr Unterstützung benötigen. Hier ist es mir wichtig, einerseits dem Kind die nötige Unterstützung zukommen zu lassen und andererseits die Abläufe mit zu erleben. Dadurch ist es mir wiederum möglich, mich mit den zuständigen Kolleginnen kontinuierlich über Situationen auszutauschen und aufkommende Fragen zu beantworten.

Ein fester Bestandteil sind die zweiwöchentlich stattfindenden Teambesprechungen, in denen es eine Stunde lang um heilpädagogische Themen aller Art geht (pädagogische Haltung, Vertiefung von speziellen Themen, kollegialer Austausch, Treffen von Absprachen, Entwicklung der „Inklusionskinder“ uvm.).

Elterntreffs vs. Elternabende

Im Team wurden unsere Elterntreffs & Elternabende reflektiert und wir halten weiterhin unseren neuen Weg bei, indem wir zukünftig beides miteinander verbinden. Es werden nur noch sehr punktuell themenbezogene, klassische Elternabende stattfinden. Dafür werde ich regelmäßig – ca. 4x pro Bildungsjahr – Elterntreffs anbieten. Hierbei möchten wir Ihnen einerseits Informationen, z.B. zu einem bestimmten Thema zukommen lassen, und andererseits die Treffen zum gemeinsamen Austausch unter Eltern nutzen.

*Ich freue mich auf unseren nächsten Elterntreff –
und stehe Ihnen/Euch für Fragen immer zur Verfügung.*

Viele sonnige Grüße!
Ihre Daniela & das gesamte arche noah-Team